



Pressemitteilung

100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts (1925-2025)

Die Leica Camera AG feierte die erste in Serie gefertigte Leica Kleinbildkamera mit einem Jubiläumsevent in Wetzlar

Wetzlar, 03. Juli 2025. Die Leica Camera Gruppe feiert in diesem Jahr das 100-jährige Jubiläum der Leica I mit einer weltweiten, an Fotografie begeisterten Community. Nach internationalen Veranstaltungen der Leica Länderorganisationen in den Metropolen Dubai, Mailand und New York bildeten die Feierlichkeiten am Unternehmensstandort in der Leica Welt in Wetzlar vergangene Woche einen weiteren Meilenstein im Jubiläumsjahr. Rund 800 geladene internationale Gäste aus Politik, Wirtschaft und der Fotografie-Community sowie Vertreterinnen und Vertreter der globalen Leica Ländergesellschaften erlebten ein abwechslungsreiches Programm mit Produktneuheiten, Ausstellungen, Fotografie-Talks sowie der Auktion einer der seltensten Kameras der Geschichte.

Vor genau einem Jahrhundert setzte die Leica I einen Meilenstein, der die Welt der Fotografie revolutioniert hat. Als Hommage an diese bahnbrechende Erfindung präsentierte das Unternehmen die auf 100 Exemplare limitierte Kamera Leica M11 100 Years of Leica „WETZLAR GERMANY“ sowie eine Reihe weiterer exklusiver Sondereditionen unter dem Titel „100 YEARS OF LEICA“. Hierzu gehören die Leica D-Lux 8, die Leica SOFORT 2 und ein 10x40 Fernglas aus der Trinovid-Reihe. Den Höhepunkt bildet ein auf 100 Stück limitiertes Set der Leica M11-D inklusive zweier Objektive.

Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten wurden drei hochkarätige Ausstellungen eröffnet. Im Ernst Leitz Museum widmet sich die umfangreiche Retrospektive „Die Freude am Sehen“ dem Lebenswerk des renommierten amerikanischen Fotografen Joel Meyerowitz, der seit den 1960er-Jahren zu den bedeutendsten Fotografen der USA zählt. Die Leica Galerie Wetzlar präsentiert unter dem Titel „Augenzeuge“ eine Auswahl aus den Serien des französischen Journalisten und Fotografen Édouard Elias, der zur Gruppe jüngerer Bildreporter gehört, die der Zeugenschaft sozialer und humanitärer Krisen in der ganzen Welt verpflichtet sind. Ergänzend dazu ist in der Galerie mit „These Are the Days“ eine sehr persönliche Bildauswahl des Musikers und Leica Fotografen Jamie Cullum zu sehen.

Ein besonderes Augenmerk im Jubiläumsjahr liegt auf dem Dokumentarfilm „Leica, A Century of Vision“ von Regisseur Reiner Holzemer, der 2025 erscheinen und in einer exklusiven Vorpremiere präsentiert wurde. Im Mittelpunkt des Films stehen bedeutsame Fotografinnen und Fotografen, ihre künstlerische Tätigkeit, die Marke Leica und ihre weitreichende Bedeutung in der Welt der Fotografie.



Darunter befinden sich Steve McCurry, Joel Meyerowitz oder auch der kürzlich verstorbene Sebastiao Salgado, aber auch jüngere Positionen wie J.R., Sarah M. Lee oder Dominic Nahr, die berührend, engagiert und sehr unterschiedlich von ihrer Arbeit berichten.

Ebenfalls präsentiert wurde das Buch „100 LEICA STORIES“. In 100 Geschichten fängt das Werk persönliche Momente, ikonische Bilder, technische Meilensteine und Einblicke hinter die Kulissen ein, die ein Jahrhundert mit Leica widerspiegeln.

Die 46. Leitz Photographica Auction wartete zum Abschluss der Feierlichkeiten mit einem der außergewöhnlichsten Exponate auf, das die Welt der Fotografie kennt. Die O-Serie Nr. 112, 1923 hergestellt und einer der wenigen erhaltenen Prototypen der Leica I, wurde für 7,2 Millionen Euro inklusive Premium versteigert.

Dr. Andreas Kaufmann, Aufsichtsratsvorsitzender der Leica Camera AG:

„Leica hat die technologische und kulturelle Weiterentwicklung der Fotografie in den vergangenen 100 Jahren durch Innovationskraft, Handwerkskunst und Ingenieursleistung entscheidend geprägt. Das Wesentliche stets im Fokus: die Leidenschaft zur Fotografie. Aus diesem Grund ist es nur folgerichtig, 100 Jahre durchgehende Kameraproduktion mit Partnern, Medien, Politik sowie Fotografinnen und Fotografen zu feiern. Mein Dank gilt unseren rund 2.400 Mitarbeitenden weltweit, die täglich mit ihrem handwerklichen Können und viel Innovationsgeist die Leica Kultur prägen.“

Karin Rehn-Kaufmann, Art Director und Chief Representative Leica Galleries International:

„Leica hat vor 100 Jahren den Weg für die Dokumentar- und künstlerische Fotografie geebnet und völlig neue Ausdrucksmöglichkeiten, eine Vielfalt in der Fotografie, geschaffen. Aber vielmehr noch hat die Leica Kamera unseren Blick auf die Welt für immer verändert. Sie ist mehr als ein Werkzeug – sie ist ein Symbol für Leidenschaft, Innovation und den unermüdlichen Drang, Momente voller Emotionen für die Ewigkeit festzuhalten. Mit unseren 28 Leica Galerien weltweit, der seit 95 Jahren bestehenden Leica Akademie, unserem renommierten Ernst Leitz Museum, unserem Leica Oskar Barnack Award und unserer Zeitschrift Leica Fotografie International stehen wir seit Beginn für die Kultur der Fotografie weltweit.“

Matthias Harsch, CEO der Leica Camera AG:

„Das Kamerasegment und die Sportoptik sind die wesentlichen Grundpfeiler des Unternehmenserfolgs. Mit innovativen Produkten und Geschäftsfeldern rund um Fotografie, Sportoptik, Smartphones, Heimkino, Brillengläser und Uhren tragen wir die Unternehmensgeschichte in die Zukunft.“



100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts

Die Leica Camera AG zelebriert im Jahr 2025 das 100-jährige Jubiläum der Leica I. Sie wurde 1925 erstmals auf der Leipziger Frühjahrsmesse der Öffentlichkeit vorgestellt und übertraf als erste in Serie gefertigte Kleinbildkamera alle Erwartungen. Denn dank ihres kompakten und handlichen Formats eröffnete sie völlig neue fotografische Einsatzmöglichkeiten. Unter dem Motto „100 Jahre Leica: Zeugin eines Jahrhunderts“ feiert die Leica Camera AG rund um den Globus eben diese Kamera, die die Welt der Fotografie revolutionierte. Auf internationalen Veranstaltungen der Leica Länderorganisationen in den Metropolen Dubai, Mailand, New York, Shanghai und Tokio werden verteilt über das gesamte Jahr kulturelle Projekte und außergewöhnliche Produkt-Sondereditionen präsentiert. Den Höhepunkt der Feierlichkeiten bildet die Jubiläumswoche am Unternehmensstandort in Wetzlar im Juni. Hinzu kommen hochkarätige Ausstellungen im weltweiten Netzwerk der Leica Galerien mit Werken herausragender Fotografinnen und Fotografen.

Über Leica Camera

Die Leica Camera AG ist ein internationaler Premiumhersteller von Kameras, Objektiven und Sportoptikprodukten mit einer über 150-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Zuge seiner Wachstumsstrategie hat das Unternehmen sein Geschäft auf Mobile Imaging (Smartphones) sowie die Fertigung hochwertiger Brillengläser und Uhren ausgeweitet und ist mit eigenen Projektoren im Heimkino-Segment vertreten.

Die Leica Camera AG mit Sitz in Wetzlar (Deutschland) und einem zweiten Produktionsstandort in Vila Nova de Famalicão (Portugal) verfügt über ein weltweites Netzwerk eigener Vertriebsgesellschaften mit über 120 Leica Stores.

Die Marke Leica steht für exzellente Qualität, deutsche Handwerkskunst und Industriedesign verbunden mit innovativen Technologien. Fester Bestandteil der Markenkultur ist die Förderung der Kultur der Fotografie mit weltweit rund 30 Leica Galerien, Leica Akademien sowie internationalen Auszeichnungen wie dem Leica Hall of Fame Award und dem Leica Oskar Barnack Award (LOBA).

Für weitere Informationen:

Leica Camera AG
Fabian Pecht
Corporate Communications
Telefon +49 (0) 151 1093 4599
fabian.pecht@leica-camera.com